

Telegraphische Nachrichten.

Wien, 30. Oct. Der König und die Königin von Italien empfangen heute Nachmittag das diplomatische Corps...

Wien, 30. Oct. Heute Mittag empfing der Kaiser den spanischen Prinzen Pribalg...

Rom, 29. Oct. Das Befinden des Kardinals Borromeo hat sich verschimmert.

Paris, 30. Oct. Nach Meldungen aus Tunis ist General Fergol in Kairuan eingetroffen...

Petersburg, 30. Oct. Das Journal de St. Petersbourg erklärt die Nachricht über eine bespähigte Aufhebung...

Deutsches Reich.

O Berlin, 31. Oct. In Bezug auf die Eisenbahn-Aufstellung, welche schon seit längerer Zeit für Berlin geplant ist...

Meligirte Schüler eines Gymnasiums oder einer Realschule dürfen, wie die A. B. berichtet, nach einer anderen Bestimmung des Kultus-Ministers im ersten Halbjahre nach der Immatrikulation...

Oesterreich.

Die „Polit. Correze“ meldet: Der Kaiser verließ unmittelbar nach der am Freitag stattgefundenen Truppenrevue dem König von Italien die Inhaberschaft des 23. Infanterie-Regiments...

Niederlande.

Die internationale Konferenz zur Regelung der Nordsee-Fischerei ist am Sonntag geschlossen worden. Von den Delegirten aller daran beteiligten Staaten wurde eine Konvention unterzeichnet.

Rumänien.

Der „Romanul“ berichtet die Donaufraage und verabschiedet die Regierung gegen die Verwürfe der Oppositionsblätter, daß sie die Ansprüche Oesterreich-Ungarns nicht mit allen Kräften zurückgewiesen habe...

Serbien.

Verzögerten Gerüchten zufolge wurde der Erzbischof von Belgrad in Folge seiner Weigerung, das Larengeleß zu resigniren, auf Vorschlag des Cultusministers seiner Functionen als Erzbischof und Metropolit entbunden.

Lunis.

Nachrichten vom Sonntag melden aus Lunis, daß unter den französischen Mitgliedern der Untersuchungs-Commission

in Star Mißbilligung ausgedrückt sind infolge der Anlage der Blüthenzweige, welche gegen die französischen Soldaten erhoben wurde und zwar von Individuen, welche bereits lange Zeit vor dem Ereigniß rümpfend, ihre unangenehmen Verluste sehr übertrieben hatten...

Die Garfield-Feyer in Berlin. (Original-Bericht der Saale-Zeitung.)

Die Feyer, welche heute Mittag im großen Saale des Rathhauses stattfand, wurde zu einer abgelaufenen Continuir für den verdienten Todten. Die Stirnwand des geräumigen Saales war durch einen Haufen von Lorbeer- und hochstämmigen Palmen bedeckt...

Halle, den 31. October.

Durch den Wahlkommissar, Herrn Geh. Rath v. Krojitz wurde heute Vormittag das Wahlergebniß in Halle-Saalkreis wie folgt festgestellt: Es sind, wie schon in einem Heft der Auflage des Hauptblattes mitgetheilt, abgegeben 14,091 Stimmen...

Die absolute Majorität hat keiner der Vorgenannten erreicht und hat demnach engere Wahl zwischen Professor Voretius und Dr. Meyer stattzufinden. Der Termin der engeren Wahl ist noch nicht festgelegt. Als Curiofa seien erwähnt, daß sich unter den unglücklichen Stimmen eine Schulmacher-Rechnung aus dem 42. kändlichen Bezirke, in Wörlitz ein Gedicht auf Herrn Prof. Voretius, in einem anderen Bezirke eine Bestellung an den Schneider befand...

Nicht nur für Thierärzte und Thierbesitzer, sondern auch für andere Kreise dürfte folgende Mitteilung von Interesse sein: Am 8. April d. J. wurde im hiesigen landwirthschaftlichen Vereine eine Verlosung abgehalten...

einstweilen, um denselben gegen Lungenheule möglichst zu schützen, andererseits an der Bildung der Streifenreife über die Schupfrost der Lungenenheule-Symptom nach Kräften mitzuwirken. Geimpft wurden 35 Stück Windböck verchiedenen Alters und Geschlechts...

Wie wir erfahren, hat das Comité der Gewerbeausstellung am vergangenen Sonntag aus seiner Mitte zur Prüfung der Schlussrechnung eine Revisionscommission gewählt...

Die evangel. Diaconissen-Anstalt hier hat zwischen dem 24. Jahresbericht für die Zeit vom 1. Oct. 1880 bis 1. Sept. d. J. ausgegeben. Der Vorstand des Vorstandes hat sich die Aufgabe des Jahresberichtes über die Tätigkeit des Jahres fast wie wiederum aus neue Güthe abzuheben...

Der stenographische Verein „Stolaeana“ hier legte am Sonntag im Vereinslokal „Zur Tulpe“ die Feyer seines Stiftungsfestes, und wird ebenfalls in dieser Woche noch in Aussicht darauf, daß die Stenographie hier in geeigneten Kreisen noch viel zu wenig verbreitet ist...

Jean Becker-Quartett.

Obgleich wir bereits in der Kürze auf den Kunstausgang hingewiesen haben, welcher uns in dieser musikalisch recht beliebten Woche nächsten Freitag (4. Nov.) bevorsteht, so wollen wir doch noch einmal ganz ausdrücklich hervorheben, was wir von solchen Kräften, wie dem allwärtigen Herrn Jean Becker dem Meister des Florentiner-Quartetts...

Folgender Artikel geht uns mit dem Erücken um Verdrüsslichung an:

Die Schlichtehausfrage und die bevorstehenden Stadtvorwahlen-Wahlen.

Wir würden es für höchst bedenklich halten, die beiden oben genannten Angelegenheiten im Zusammenhang zu erwähen, wenn dieser Zusammenhang nicht leider thatsächlich bestände. Denn ein Zufall kann es nicht sein, daß sich bei den Unterwahlen der Bürger, auf kommunale Angelegenheiten, ein Verhinderung der Stadtvorwahlen-Wahlen in der Kaiser Wilhelm-Halle einladenden Interests im Ganzen 7 Stadtvorwahlen befinden, die sämtlich für den Anlauf über die Buchung des Loel'schen Schlachthofes getrimmt und theils bevorzogen gewählt haben...





**Privat-Tanz-Unterricht** für Studierende, Kaufleute &c. erteilt **A. Hardegen**, Tanzlehrer, Marktstraße 7, II.  
**Strohsäcke, Säcke u. Planen** billigt bei **Albin Barth**, große Ulrichstraße 31.

Mit gegenwärtigem erlaube ich mir einem geehrten Publikum die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich am hiesigen Plage eine bislang ungelassene Institution, die in der Handelswelt und vorzugsweise an größeren Handelsplätzen allgemeine Anerkennung gefunden, ins Leben rufe.  
 Zu der Erwartung, daß sich auch hierorts ein Unternehmen, welches für Committenten wie Contingenten außerordentliche Vorteile in sich schließt, der wohlwollenden Berücksichtigung zu erfreuen haben dürfte, begrüße ich am heutigen Tage unter der Firma:

# Hallesche Auctionshallen

## Th. Pollak

### Großer Berlin Nr. 13

ein Versteigerungs-Geschäft, welches zur Unterbringung von Handels-Artikeln jeder Art, Nachlaß- und Auktionsgegenständen &c. &c. Gelegenheit bietet und den Erwerb zu billigen Preisen ermöglicht. — Gleichzeitig verbinde hiermit die Errichtung eines

### Waaren-Commissions- u. Consignations-Geschäfts,

welches dem Zwecke dient, mir übergebene Commissions- und Consignations-Güter zu den festgesetzten, billigsten Preisen, unter Berechnung einer geringen Provisionsgebühr, unterzubringen und treten mit hierzu ausreichende Lagerräume zur Verfügung.  
 Die öffentlichen Versteigerungen werden je nach Bedürfnis erfolgen, dagegen Verkauf von Commissions- und Consignations-Waaren

täglich: Vormittags von 8 bis 12 Uhr und  
 Nachmittags von 2 bis 7 Uhr,

indessen sind die Stunden der Auktionen, die öffentlich bekannt gemacht werden, hiervon ausgenommen.

**Kostenfreier Voranschlag**

auf Auctiionsgut wird bereitwilligst auf Wunsch gewährt.

Schachtelungsvoll

**Th. Pollak.**



## Die Schirm-Fabrik

von **B. Cohn jr. in Halle a. S.**  
 Leipzigerstraße 103 im Hause des Herrn Freytag

empfehle nach vollständigem Umbau des Locals:

- Regenschirme in Patent-Janella 1 A 50 S.
- Regenschirme in Patent-Janella, prima, auch mit bunter Kante, 2, 250 A.
- Regenschirme in wollebenen Janella 3 A, 350 A, 4 A.
- Regenschirme in wollebenen zweifarbigen Janella mit Naturstich 450 A.
- Regenschirme in Seide 5 A.
- Regenschirme in reinweißer guter Serge mit Rohrstücken 7 A.
- Regenschirme in schwarzbender Cole Satine und Doubleton 9 A, 10 A.
- Regenschirme 11 A, 12 A.

Neue Besätze sowie Reparaturen schnell, sauber und billig.

## Baentsch & Behrens,

### Ludwigshütte bei Sandersleben.

Prämirt 1881: Regenswalze 1. Romm. am 2. Juni Silb. Staatsmedaille, Halle a. S. am 9. Juli Silberne Medaille, Halle a. S. am 3. October Silberne Staatsmedaille.

### Schrotmühlen

Deutsches Reichspatent, Reichsprivilegium für Oesterreich-Ungarn &c. zum Schrotten oder Quälchen und Schrotten von Gerste, Safer, Roggen, Weizen, Erbsen, Bohnen, Mais, Weizen, Getreide-Mais und zur Herstellung von Schrot für die Schwarzbrot- und Bismarck-Nickel-Bakerei, für Sand, Gobel, oder Dampftrieb,

empfehlen wir ihrer anerkannt vorzüglichen Leistungsfähigkeit (die Mühle für Handbetrieb liefert, durch einen Mann betrieben, circa 14, Scheffel grobes oder 2, Scheffel feines Schrot pro Stunde, die Mühle für Gobel, oder pro Stunde, ihrer leichten Bedienung und außerordentlichen Haltbarkeit wegen, sowie wegen der sehr billig zu bewerkstellenden Erhaltung der nach sehr langem Gebrauche stumpf werden, aus englischen Diamantstahl gefertigten Messer, einer gefälligen Bedienung. (Diamantstahl ist die beste der existirenden Stahlarten, mit welcher man das härteste Eisen, sogenannten Hartguss, bearbeiten kann).

Referenzen angelegentlichster technischer und landwirthschaftlicher Autoritäten stehen zu Diensten.  
 Referenzen und illustrierte Preiscurante gratis und franco.

## Möbel-, Spiegel- u. Polsterwaaren-Magazin

von **G. Schaible**, Marktstraße 16,  
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager in nur guter und moderner Arbeit zum billigsten Preise.

## Geschäfts-Verlegung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß wir unser Verkaufslocal von Leipzigerstraße 64 nach

**Gr. Ulrichstraße 54**

verlegt haben. Durch billigere Local-Miethen sind wir in der Lage, unsere Fabricate in Damen- und Kinder-Unterwäschen zu noch billigeren Preisen verkaufen zu können und bitten bei eintretendem Bedarf um günstigen Beschlag.  
 Achtungsvoll

**Gebr. Bachstein, gr. Ulrichstraße 54.**

## Das Mägdesprunger Eisenhüttenwerk

stellt von heute ab seine Drahtansätze 21 seine sämtlichen Anstielungs-Gegenstände zum Verkauf.

Halle, den 1. November 1881.

**C. Dölitzscher,**  
 Vertreter obiger Firma.

## Stadt-Theater.

Dienstag den 1. November 1881  
 8. Vorstellung im 1. Abonnement.  
**Größenwahn.**

Schwanz in 4 Acten von Julius Hofen.  
 Mittwoch: Der jüngste Reuentant.

## Circus Herzog,

Halle a. S., Merseburgerstraße.  
 Heute Dienstag den 30. October 1881  
 7 1/2 Uhr Abends

## Brillante Vorstellung

mit neuem Programm und sind Haupt-  
 sachen folgende: Aufstellung des  
 großartigen Zauber-Ausstattungs-  
 stückes:

## Tausend u. eine Nacht

in 4 Abtheilungen, mit Gruppenzügen,  
 Tänzen, Solotänzen, mimischer Scenen,  
 großartigen neuen Lichteffekten u. originellen  
 Prachtdecorationen. Die große  
 amerikanische Battuta über 1 bis 8  
 Weide, ausgef. von sämtlichen Herren.  
 Auftreten des wirklichen

## Original- Schlangenmenschen

## Mr. Thelsey Knösig

Die acht arabischen Genies, vorgef. v. Hrn. Dir. Herzog. Auftreten des  
 englischen Jockeys Mr. Rob. Roberts. Auftreten der ersten  
 Barforce-Reiterin Fräulein Theresia Stark. Auftreten der berühmten  
 multifachen Clowns Gebrüder F. & A. Price. Auftreten der  
 beliebtesten deutschen Clowns Pool & Duany. Auftreten der Draht-  
 seiltänzerin Fräulein Carolina. Alles  
 Näheres Placate. Morgen Mittwoch  
 Vorstellung.

Billet-Verkauf befindet sich in der Gi-  
 garen-Ganglung der Herren Metz-  
 brecher & Jasper, Rathhaus.

## Kötel & Cafe David

R. Heller.

Table d'hôte 1 Uhr,  
 im Abonnement 1 A.

Gutgeheleltes Weine,  
 vorzügliche Biere, Neue Erndung  
 Pilsener (bürgerl. Bräuhaus),  
 Freiherrl. v. Tucher'sches, Münch.,  
 Lagerbier von Kiebel & Co.

## Hall. freiwill. Feuerweh.

Dienstag den 1. Novbr.  
 Abends 8 Uhr  
 Uebung (Rathshof).  
 Das Commando.

Halle, Druck und Verlag von Otto Seidel.

## Fenchel's Berliner Commandit-Geschäft.



Famen, Herren- und Kinder-Beenden, Anaben- und Herren-Oberbeenden, Stragen, Stulben, Hütschen, Schlei-  
 fen, Taschenflügel, Herren- und Damen-Handschu-  
 beenden, Hantel-Kinden- und Damen-Güsten, Herren-  
 Güsten, Strick-Güsten, Herren-Beuten, Filz-Güsten, wollne  
 Lächer, Damen-Beuten, Herren- und Damen-Güsten,  
 Herren- und Damen-Handschuhe  
 in großer Auswahl zu bekannt billigen Preisen.

Rathhausgasse 16, im Seidenshaufe.

## Atelier für Photographie

von **P. Gerber, Halle a. d. S.**

Hierdurch beehre ich mich ergebenst mitzutheilen, daß ich unter  
 obiger Firma **Alter Markt 1** auf dem Grundstüde des Herrn  
 Tischlermeister **Martick** ein Geschäft errichtet habe. Die Einrich-  
 tung ist neu und allen Anforderungen der Zeit entsprechend vor-  
 gesehen. Zudem ist um gütiges Wohlwollen höchst bittet, werde ich  
 durch gute Leistungen und zeitgemäß solbde Preise das mir erworbene  
 Vertrauen zu rechtfertigen suchen.

Alter Markt **P. Gerber,** Alter Markt  
 1. Photograph. 1.

## Patent-Koch- und Heizfüll-Ofen

mit flarer Braunkohle zu brennen (Patent Grotent).

Als alleiniger Vertreter für Halle und Umgegend halte ich den Herren  
 Ritterguts-, Guts-, Hotel- und Anstaltsbesitzern, Restaurateuren &c. &c. die

## patentirten Graentel'schen Koch- u. Heizfüllöfen

für Groß- und Kleinwirtschaft angelegentlichst empfohlen und bitte um gefällige  
 Zuwendung schätzbare Aufträge. Vorzüge des Systems sind: schnelles Kochen,  
 Erzeugung heißen Wassers bei 300 Liter, Dämpfen von 50-150 Rgr. Kartoffeln,  
 gleichzeitiges Heizen von mehreren Zimmern bei einem Verbrauch von für  
 10-20 Rgr. flarer Kohle per Tag, unangenehmes Brennen, daher Erparnis  
 des täglichen Feuerwandens, jährlich einmalige Reinigung. — Prospeete und  
 Anschläge werden gratis.

## Christian Glaser,

Eisenwaaren- und Ofenhandlung in gros & en detail,  
 Werkstat für Blecharbeiten.

## Eisenbahn- und Gruben-Schienen

zu Geleisanlagen nebst allem Befestigungsmaterial liefern prompt,  
 sachgemäß und billigst

## Hingst & Scheller, Halle a. S.,

Magdeburgerstraße 45.

Für Vereine, Gesellschaften, Bälle &c.  
 Diese Annonce erscheint nur einmal!

Neueste Cotonn-Touren, Cotonn-Orden und Bouquets; Theater-  
 decorations, künstlich auf Stoff gemalt; Carnevalls-Artikel, herrliche  
 Masken-Anzüge.

## Bonner Fahrenfabrik in Bonn a/Rhein.

Halle, Freitag den 4. November 1881 Abds. 7 Uhr  
 im Saale des Volksschulgebäudes

## Jean Becker-Quartett.

Programm: Clavierquartett v. Brahms. — Sonate f. Viol. v. Tartini —  
 Clavierstücke. — Elegie f. Dr. asche v. Vioux temps. — Cellovorträge,  
 — Streichtrio (Es) v. Mozart.

Nummerirte Billets à 2 A 50 S. — nicht nummerirte Billets à 2 A — sind  
 in der Musikal handlung von **H. Karmort** (Barfüßerstrasse 19) zu haben.

## Neues Theater.

Donnerstag den 3. November  
**Grosses Salon-Concert**  
 von der 49 Mann starken Capelle des Stadtmusikdirector **W. Halle.**  
 Billets wie bekannt. — Programm später.

## Forelle.

Empfehle meinen guten kräftigen **Mittagstisch** unter folgenden  
 Preisen: Suppe 15 S., Gemüse mit Beilage 30 S., Braten 30 S.  
 Meine mit großer Beifall angenommene **Frühstückskarte** frei  
 Wahl à 30 S. — Bringt ebenfalls in empfehlebende Erinnerung. **Biere**  
 stets vorzüglich bei floter Bedienung. **H. Kühnlenz.**

## Fr. Kohl's Restaurant

Heute Dienstag Schlachtfest.  
 Früh 9 Uhr Wellfleisch.

## Chüringisch-Bäckerischer Gesichts- u. Alterthums-Verein.

Monatsversammlung Dienstag den 1. Novbr. 8 Uhr Abends auf dem  
 Jägerberge. (Vortrag des Herrn Professor Dr. Opet: „Der Mufenhof  
 in Weihenfelds 1680-1746).“

Wittwoch den 2. November Abends 8 Uhr

## Sitzung des landwirthschaftl. Vereins

für Holleben und Umgegend.

Vortrag: Ueber die Freunde und Feinde der  
 Landwirthschaft. Der Vorstand.